

Reglement Kreismeisterschaft 2025 des Kreisreiterbundes bayerischer Untermain e.V.

Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder (Stammmitglieder und Zweitmitglieder der dem KRB Bayerischer Untermain e.V. angehörenden Vereine in ihrer jeweiligen Leistungsklasse.

Jeder Teilnehmer kann auf Wunsch in der nächst schwereren Leistungsklasse der Kreismeisterschaftswertung starten (LK 6 z.b. in LK 5 ect.) Dies ist der Meldestelle vor dem ersten Start mitzuteilen.

Durchführung:

Die Kreismeisterschaften Springen und Dressur werden jeweils im Rahmen eines Turniers durchgeführt. Die Veranstalter müssen dem KRB Bayerischer Untermain e.V. angehören.

Eine nach Disziplinen getrennte Vergabe (nur Dressur oder nur Springen) an die Veranstalter ist möglich. Jeder Veranstalter muss die an ihn vergebenen Meisterschaften für alle Leistungsklassen mit allen Wertungsprüfungen ausschreiben.

Es werden folgende Meisterschaften mit folgenden Wertungsprüfungen durchgeführt:

Dressur:

LK 0+6: 1. Wertung Dressur Kl. E, 2. Wertung Dressur Kl. E

LK 6 +5: 1. Wertung Dressur Kl. A*, 2. Wertung Dressur Kl. A*/A**

LK 5 +4: 1. Wertung Dressur Kl. L*/Trense, 2. Wertung Dressur Kl. L*/**/Trense

LK 4 +3: 1. Wertung Dressur Kl. M*, 2. Wertung Dressur Kl. M*/M**

LK 3 + 2 +1: Wertung Dressur Kl S*, 2. Wertung Dressur Kl. S*/S**

Springen:

LK 0+6: 1. Wertung Stilspringen Kl. E, 2. Wertung Springen Kl. E Fehler/Zeit

LK 6 +5: 1. Wertung Stilspringen Kl. A, 2. Wertung Springen Kl. A Fehler/Zeit

LK 5 +4: 1. Wertung Springen Kl. L Fehler/Zeit, 2. Wertung Springen Kl. L Fehler/Zeit

LK 4+3+2: 1. Wertung Springen Kl. M* Fehler/Zeit, 2. Wertung Springprüfung Kl. M** oder M* Fehler/Zeit

Alle Springprüfungen der 2. Wertung können mit Stechen oder Siegerunde ausgeschrieben

werden.

Das Meisterschaftspferd muss vor der ersten Wertungsprüfung in der

Meldestelle benannt werden. Dieses Pferd muss in jeder Qualifikationsprüfung als erstes Pferd gestartet werden. Jeder Teilnehmer ist selbst dafür verantwortlich, sein Meisterschaftspferd auf der Starterliste entsprechend setzen zu lassen.

Es müssen bei dem Kreismeisterschaftsturnier nicht beide Wertungsprüfungen geritten werden. Für die Teilnahme an den Meisterschaften genügt die Teilnahme einer Prüfung.

Wertung:

Die Wertung wird mit der TORIS Meisterschaftswertung durchgeführt:

Der Sieger der jeweiligen Wertungsprüfung erhält 30 Wertungspunkte (WP), der Zweite 28 WP, der Dritte 27 WP und jeder weitere je einen WP weniger.

Besonderheit Dressur: Ergebnisse unterhalb einer Wertnote von 6,0/60,0 % werden nicht für die Meisterschaftswertung gerechnet.

Bei Punktgleichheit gibt das bessere Gesamtergebnis der zweiten Wertungsprüfung den Ausschlag.

Ehrung:

Die Ehrung der Kreismeister erfolgt im Anschluss an die letzte Wertungsprüfung am jeweiligen Turnierwochenende. Die Ehrung der Kreismeister erfolgt – zum Wohle der Pferde – ohne Pferd aber in voller Turnierkleidung.

Im Rahmen des jährlichen KRB-Abschlussballs erfolgt eine weitere Ehrung der Kreismeister.